

Top Ergebnisse der HJS DMSB Junioren

Unter den ersten 5 der Gesamtwertung der HJS DRC sind 3 Junioren platziert.

Die 28. Ausgabe der Rallye Buten un Binnen wurde in diesem Jahr erstmals als Rallye 70 ausgetragen und zählt als zweiter Lauf zum HJS-DMSB-Rallye-Cup Nord. Mit 88 Teams wurden die Erwartungen des Veranstalters übererfüllt, das auch vor allem Dank des neuen Konzeptes des DMSB Rallye Cups, der mit 33 eingeschriebenen Teams schon jetzt die Teilnehmerzahlen aus dem Jahr 2018 deutlich übertrifft.

Michael Bieg und Dietmar Moch übernehmen zum Auftakt auf den asphaltierten Wirtschaftswegen bei Asendorf die Führung mit gut einer Sekunde Vorsprung auf Jörg Schuhej und Steffen Reith sowie Martin Schütte und Kerstin David. Mit sechs Sekunden Rückstand bilden Cup-Verteidiger Dennis Rostek mit Sara Phieler im Evo 10, Konstantin Keil und Steffi Fritzensmeier im Citroen DS3 R3 und Helmut Beckmann und Domenic Kremkau im Evo 8, ein Verfolgertrio. Der 15-km-Kracher im IVG-Gelände sieht das Spitzentrio dicht beisammen: Geburtstagskind Schuhej fährt am schnellsten, doch Bieg büßt nur eine Sekunde ein, Schütte 3 Sekunden. Rostek braucht 15 Sekunden mehr, schüttelt aber Keil und Beckmann ab.

Auf der dritten Prüfung, ebenfalls auf dem IVG-Gelände, erzielt Schütte die Bestzeit vor Bieg, während Schuhej alle Sieghoffnungen begraben muss, weil sich – wie schon bei der Werra-Meißner-Rallye – ein Turboschlauch lockert, der Zeitverlust beträgt eine Minute. Mit einer Sekunde Vorsprung auf Schütte, erreicht Bieg die Halbzeitpause. Rostek liegt 33, Keil 34, der Däne Martin Johansen im Evo bereits 46 Sekunden zurück.

Rosteks Evo bleibt nach der Pause im Regrouping stehen, weil bei seiner Grippe erkrankten Copilotin Sara Phieler der Kreislauf kollabiert ist. Nach der Pause steht der publikumswirksame Rundkurs auf dem Programm. Schuhej knallt die Bestzeit auf den Asphalt, während Bieg als Zweiter sich um fünf Sekunden von Schütte absetzen kann, der über Öldruckprobleme klagt.

Die Entscheidung fällt anschließend beim zweiten 15-Kilometer-Marathon im IVG-Gelände. Bieg unterbietet seine Zeit von WP 2 um 18 Sekunden und lässt die Konkurrenz um mindestens 15 Sekunden hinter sich. Schütte leistet sich einen kleinen Ausflug in die Botanik; für Martin Schütte und Kerstin David reicht es dennoch zum zweiten Platz, am glanzvollen Sieg von Michael Bieg und Dietmar Moch gibt es jedoch nichts zu rütteln. Den letzten Sprint gewinnen Konstantin Keil und Steffi Fritzensmeier, die damit den dritten Platz auf dem Podium endgültig sichern.

Jörg Schuhej und Steffen Reith landen auf Rang 4 vor Andreas Dahms und Inka Lerch im Porsche-Carrera, die im Endspurt noch an Helmut Beckmann vorbei ziehen. Auf den Plätzen 7 und 8 zeigen die beiden Lokalmatadoren in ihren Opel

Adam R2 ausgezeichnete Leistungen. Olaf Müller und Clara Bettge behalten knapp die Adam-Nase vorn gegen ihre erst 18-jährigen HJS DMSB Junior und Team-Kollegen Christian Lemke und Mika Jordan; Jordan muss zwar nach einem Ausritt im IVG-Gelände den Adam aus der Wiese schieben, doch anschließend fegt Lemke über die Prüfungen, dass er Müller nur um vier Sekunden verpasst.

Mit 34 Startern bildet die 2-Liter-Klasse (27 Gruppe F-, 6 CTC-Autos und 1 Fahrzeug nach Anhang K) gleichsam eine „Rallye in der Rallye“.

Der niedersächsische Slalom-Experte Jens Brandes lenkt seinen Clio III auf Platz 5. Werra-Meißner-Sieger Maurice Naumann und Yannik Günther machen mit ihrem Honda Civic auch bei der Rallye Buten un Binnen eine gute Figur, Rang 4 in dieser großen Klasse bedeutet auch Rang 2 in der HJS-DRC- Wertung. Steffi Zorn kommt nicht nur als beste der drei Fahrerinnen ins Ziel, sie schafft mit Co. Thomas Puls (Renault Clio II) auch Rang 3 in der Klasse. Zur Spitze fehlen ihr am Ende 15 Sekunden. Um den Sieg kämpft das hessische Mixed Team Marcel Schuhey und Leonie Kraft (Honda Civic R) mit den „Kölschen Jungs“ Simon Baales und Florian Rath (BMW 318is), die – mit sehr hoher Startnummer - wohl niemand so weit vorn erwartet hat.

In der Gesamtwertung zum HJS DRC setze sich nach zwei Klassensiegen, Jan Potthast, an die Spitze, damit ist er gleichzeitig Führender der Juniorwertung, vor dem besten NC3 Fahrer Maurice Naumann. Auf dem dritten Rang folgt dann mit Martin Ritschel bereits der zweite Junior vor der besten Frau am Steuer, Stephanie Zorn. Top fünf vervollständigt dann der dritte Junior, Bernard Moufang.

Ergebnis 28. ADAC-Rallye Buten un Binnen

1. Michael Bieg / Dietmar Moch	Mitsubishi Evo 9	NC1 48:59,5
2. Martin Schütte / Kerstin David	Mitsubishi Evo 7	NC1 +29,0
3. Konstantin Keil / Steffi Fritzensmeier	Citroen DS3 R3T	RC3 +58,7
4. Jörg Schuhey / Steffen Reith	Mitsubishi Evo 9	NC1 +1:27,4
5. Andreas Dahms / Inka Lerch	Porsche 911 Carrera	NC1 +2:05,5
6. Helmut Beckmann / Domenic Kremkau	Mitsubishi Evo 8	NC1 +2:22,9
7. Olaf Müller / Clara Bettge	Opel Adam R2	RC4 +2:51,9
8. Christian Lemke / Mika Jordan	Opel Adam R2	RC4 +2:55,6
9. Simon Baales / Florian Rath	BMW 318is E30	NC3 +3:23,0
10. Marcel Schuhey / Leonie Kraft	Honda Civic R	NC3 +3:27,5
11. Armin Holz / Frank Nowotny	VW Golf III Kit Car	NC2 +3:30,5
12. Timo Grätsch / Alexandra Gawlick	BMW M3 E30	NC2 +3:32,3
13. Stephanie Zorn / Thomas Puls	Renault Clio II RS	NC3 +3:37,6
14. Gerrit Spangenberg / André Wenning	BMW M3 E36	NC1 +3:47,8
15. Maurice Naumann / Yannik Günther	Honda Civic R	NC3 +4:34,8

Pressekontakt:

HJS Emission Technology GmbH -www.hjs-drc.de- Pressekontakt: Klaus Osterhaus - klaus.osterhaus@hjs.com
HJS Emission Technology GmbH - Postfach 2860, 58688 Menden, Tel: 02373 987-0, Fax: 02373 987-259
HJS Emission Technology GmbH & Co. KG, Sitz Menden, AG Arnsberg, HRA 4722, Geschäftsführer: Hermann J. Schulte, pers. haftende Gesellschafter: HJS Fahrzeugtechnik Beteiligungs GmbH, AG Arnsberg, HRB 4771, HJS Management GmbH & Co. KG, AG Arnsberg, HRA 6835 Geschäftsführer: Hermann J. Schulte

PRESSEMITTEILUNG



Ergebnisse DMSB-Rallye-Cup 2019 Region Nord



V1	ADAC Werra Meissner Rallye	09.03.2019	Endlauf	1. RTHB Rallye Hessisches Bergland	16.11.2019
V2	XXVIII. ADAC Rallye Buten un Binnen	30.03.2019			
V3	ADAC Rallye Race Gollert	04.05.2019			
V4	ADAC Holsten Rallye	03.08.2019			
V5	ADAC Reifen Ritter Rallye Hinterland	21.09.2019			
V6	10. Viselhöveder ADAC – Herbst rallye	19.10.2019			
V7	ADAC Rallye Atlantis	02.11.2019			

Pos.	Junior	Fahrer	Beifahrer	Klasse	Gruppe	Fahrzeug	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	Ges.
1	1	Pothast, Jan		NC 8	G	BMW E36	9,50	9,50						19,00
2		Naumann, Maurice	Günther, Yannik	NC 3	NC	Honda Civic Type R	9,80	8,97						18,77
3	2	Ritschel, Martin		NC 4	NC	Suzuki Swift Sport	8,50	9,69						18,19
4		Zom, Stephanie	Puls, Thomas	NC 3	NC	Renault Clio II RS	8,20	9,26						17,46
5	3	Moufang, Bernard		NC 3	NC	BMW E36 320i	9,00	8,38						17,38
6		Schwarz, Philip	Riedl, Andre	NC 8	G	Mitsubishi Colt CA0	8,50	8,50						17,00
7		Schuhel, Marcel		NC 3	NC	Honda Civic Type R	7,40	9,56						16,96
8		Grätsch, Timo	Gawlick, Alexandra	NC 2	NC	BMW E30 M3	9,00	7,86						16,86
9		Schuhel, Jörg		NC 1	NC	Mitsubishi Lancer Evo IX	8,13	7,73						15,86
10		Dulleck, Mirko		NC 4	NC	VW Polo GTI	7,50	7,81						15,31
11	4	Lemke, Christian		RC 4	RC	Opel Adam R2	8,33	5,00						13,33
11		Pöhls, Timo		NC 6	G	Subaru Impreza WRX STI	5,83	7,50						13,33
13		Dahms, Andreas	Lerch, Inka	NC 1	NC	Porsche 911 Carrera	5,63	6,82						12,45
14	5	Melzer, Mike		NC 4	NC	Citroen DS3 R1	4,50	6,56						11,06
15		Klüver, Thomas	Heintze, Kerstin	NC 8	G	Citroën C2 VTS	4,50	5,50						10,00
16		Pothast, Axel	Pernsch, Elmar	NC 3	NC	Ford Escort BDA	9,40							9,40
17		Holz, Armin	Nowotny, Frank	NC 2	NC	VW Golf 3		9,29						9,29
18		Sindermann, Erik		NC 6	G	Renault Megane RS Cup	9,17							9,17
19		Schütte, Martin	David, Kerstin	NC 1	NC	Mitsubishi Lancer Evo VII		8,64						8,64
20		Müller, Olaf		RC 4	RC	Opel Adam R2		8,33						8,33
21		Merten, Frank		NC 3	NC	VW Golf 3 GTI		6,91						6,91
22		Wagner, Martin		NC 1	NC	Mitsubishi Lancer Evo	6,88							6,88
23	6	Junge, Marvin		NC 3	NC	Opel Astra F		6,62						6,62
24	7	Lüker, Björn	Lüker, Torben	NC 4	NC	Suzuki Swift Sport	6,50							6,50
24		Vogt, Günter	Sandberg, Erich G.	NC 8	G	Fiat 188	6,50							6,50
26		Voigt, Alexander		NC 3	NC	Honda Civic Type R	6,20							6,20
27		Diedrich, Florian		NC 4	NC	Suzuki Swift Sport	5,50							5,50
27		Wilhelm, Danny	Lesser, Marcus	NC 8	G	VW Golf 4	5,50							5,50
29		Summa, Conny		NC 8	G	VW Golf 3		4,50						4,50
30	8	Loof, Nick	Eichenaer, Nico	NC 9	G	Volvo 940	2,50							2,50
30		Keil, Konstantin	Fritzensmeier, Stefanie	RC 3	RC	Citroën DS3 R3T MAX		2,50						2,50
32	9	Semmelhaack, John		NC 8	G	VW Golf 2	0,50							0,50

Nächster Lauf

Region Nord: 04.05.2019 Rallye Race Gollert

Region Süd: 20.04.2019 ADAC Oster Rallye Tiefenbach





Können ihren Erfolg noch nicht richtig fassen, Beifahrer Julius Simon und Fahrer Jan Potthast



Platz 2 in der Junior Wertung: Martin Ritschel